

# Sucht und Fahrtauglichkeit

Suchtkolloquium

Luzerner  
Psychiatrie **lups.ch**

Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Bei der Opioidantagonistentherapie (OAT) der Opioidabhängigkeit handelt es sich aus verkehrsmedizinischer Sicht hinsichtlich der Fahreignung für die 1. med. Gruppe um eine Ausnahmegewilligung, da gemäss den med. Mindestanforderungen nach Anhang 1 VZV für Alkohol, Drogen und Medikamente keine Abhängigkeit vorliegen darf.

Nach welchen Kriterien erfolgt bei der OAT die Fahreignungsbeurteilung? Welche Voraussetzungen werden für die Befürwortung der Fahreignung gefordert? Welche Auflagen sind bei einer Zulassung zum Strassenverkehr angezeigt?

Das Kolloquium soll der Beantwortung dieser Fragen dienen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen regen Austausch.

*med. pract. Franz Oswald  
Facharzt für Rechtsmedizin  
Verkehrsmediziner SGRM  
Institut für Rechtsmedizin  
der Universität Zürich*

*Carla Denoth  
Co- Stellenleiterin  
Drop-in  
Luzerner Psychiatrie AG*

Mittwoch,

4. Dezember 2024,

17.00–18.30 Uhr

Klinik Luzern

Weiterbildungsraum E56

## Programm

17.00 Uhr

**Begrüssung**

Carla Denoth

17.05 Uhr

**Vortrag**

med. pract. Franz Oswald

17.45 Uhr

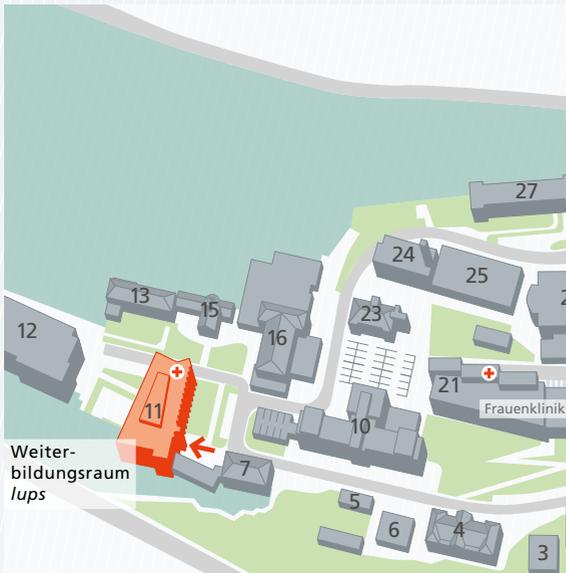
**Diskussion und Fragen**

18.00 Uhr

**Apéro und informeller Austausch**

18.30 Uhr

**Ende der Veranstaltung**



## Veranstungsort

Luzerner Psychiatrie AG  
Klinik Luzern  
Areal Kantonsspital 11  
Weiterbildungsraum E56  
6000 Luzern 16

## Credits

Die Veranstaltung wird von der SGPP  
mit 1 Credit anerkannt.

## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail an  
[claudia.akinci@lups.ch](mailto:claudia.akinci@lups.ch)

## Anmeldeschluss:

Freitag, 22. November 2024

Unterstützt durch:



Luzerner  
Psychiatrie **lups.ch**  
Luzern | Obwalden | Nidwalden

Beziehung im Mittelpunkt